

Feuerwehr Schwaz testet Rettung im Zirkus - Übung mit Bravour gemeistert

Die Feuerwehr Schwaz absolvierte eine realistische Übung im Zirkus „King“. Mit 25 Einsatzkräften wurde ein Feuer simuliert, bei dem eine Artistin gerettet werden musste. Alles verlief reibungslos.

Am Dienstagabend hatte die Feuerwehr Schwaz die besondere Gelegenheit, in einem nicht alltäglichen Szenario zu üben. Anlässlich des Gastspiels des Zirkus „King“ in der Stadt wurde ein Einsatz simuliert, als ob es einen Brand im Zirkus gegeben hätte. Diese Übung ermöglichte den Einsatzkräften, ihre Strategien und Abläufe in einem festlichen, aber potenziell kritischen Umfeld zu erproben.

Insgesamt waren 25 Feuerwehrleute mit vier Einsatzfahrzeugen vor Ort. Sie mussten die hypothetische Situation bewältigen, in der eine Artistin aus großer Höhe befreit werden sollte. Der Übungsleiter, Hannes Unterlechner, zeigte sich nach dem Einsatz zufrieden und erklärte, dass alles reibungslos abgelaufen sei. Solche Übungen sind wichtig, um die Einsatzbereitschaft der Feuerwehr zu gewährleisten und darauf vorbereitet zu sein, falls ein echter Notfall eintreten sollte.

Die Bedeutung der Übung

Diese Art der Praxis ist entscheidend für die Feuerwehr, da sie nicht nur die technischen Fähigkeiten schärft, sondern auch das Teamgefühl stärkt. In kritischen Situationen können die richtigen Entscheidungen Leben retten. Es ist wichtig, dass die Einsatzkräfte sich unter realistischen Bedingungen effektiv

trainieren können, um ihre Reaktionen im Notfall zu optimieren. Die Kombination aus Feuerwehr und Zirkus ermöglicht dabei ein einzigartiges Ambiente, welches nicht nur Herausforderung, sondern auch großen Lerneffekt bietet.

Die Feuerwehr Schwaz hat durch diese Übung bewiesen, dass sie bereit ist, in verschiedenen Szenarien zu handeln und sich kontinuierlich fortzubilden. Ein weiteres Ziel war, die Sicherheit der Künstler und Zuschauer zu gewährleisten, falls es zu einem realen Vorfall käme. Übungen wie diese helfen, die Fähigkeiten im Umgang mit unerwarteten Ereignissen zu schärfen und Sicherheitsprotokolle zu testen.

Die Zusammenarbeit mit verschiedenen Institutionen und der Zirkusdirektion war entscheidend, um die Übung zu organisieren. **Laut Informationen von www.zillertalfoto.at** trugen alle Beteiligten zur erfolgreichen Durchführung der Übung bei, wodurch die Feuerwehr Schwaz auch ihre Fähigkeit zur präventiven Gefahrenabwehr unter Beweis stellte.

Details

Besuchen Sie uns auf: die-nachrichten.at